

16.11. a.U. 161 | Rt Bon-Bon (248)

Schlaraffen hört!

Das Glasen

Ein Relikt aus alten Seefahrtszeiten,

ist das Glasen in unseren marinierten Weiten.

Begonnen bereits vor ein paar hundert Jahren,

konnte sich die Seefahrt diesen Glockenschlag bewahren.

Eine halbe Stunde ist ein einfacher Schlag,

und so wird das Glasen angewandt an jedem Tag.

Um den Wachbeginn lautstark einzuläuten,

und wie das war auf Segelschiffen bei den Seeleuten.

In der Seefahrt erfolgte somit das Glasen,

für die Wachen in bestimmten Zeit-Phasen.

Die Schiffsglocke ist die Glasen-Uhr,

obwohl das Glasen geschieht alle 1/2 Stunde nur...

In moderner Zeit geschieht das ebenfalls auch,

jedoch jetzt elektronisch und wie es sonst Brauch.

Damit behält die Marine weiter das Schlagen,

mit einer Glocke, welche wird die Zeit ansagen.

PS: Deshalb liebe marinierten Matrosen und Kapitäne,

lebt die Traditionen fort und das keiner sie ablehne...

Lulu

Rt Bon-Bon a.U. 161 im Herbstmond